

Jahresbericht 2003

Vorstand

Der 9-köpfige Vorstand traf sich zu fünf reichbefrachteten Vorstandssitzungen. Ein regelmässiger Kontakt mit der Steuerungsgruppe Nachhaltigkeit wurde aufgenommen. Damit soll die konstruktive Mitarbeit des Vereins bei der nachhaltigen Entwicklung Thalwils verstärkt werden. Mit Unterstützung unseres Mitglieds Hans-Peter Preisig wurde ein Marketingkonzept entwickelt. Diese soll uns laufend Hinweise geben zu einem noch effizienteren Arbeitsprogramm.

Mitgliederversammlungen

Im Anschluss an die Generalversammlung vom 18. Juni 2003 präsentierte Hansruedi Preisig, Architekt und Professor an der Zürcher Hochschule Winterthur, am Beispiel des Schulhauses Oelwiese, ein Beurteilungsverfahren von Architekturwettbewerben bezüglich Nachhaltigkeit. Am 24. November stellten Mitglieder unserer Arbeitsgruppe Energie, ergänzt mit einem Einleitungsreferat von Professor Daniel Spreng der ETH (Energie, Umwelt und die 2000 Watt Gesellschaft), Beispiele vor, was jeder Einzelne zur Energiereduktion beitragen kann.

Am 12. November fand der erste Stammtisch für Mitglieder mit dem Thema: Mobilitätsstrategie, Nachhaltigkeitsprüfung von Verkehrsprojekten statt. Andy Fellmann vom Tiefbauamt Zürich erklärte die Mobilitätsstrategie der Stadt Zürich. Yvonne Meier nahm die spezifischen Aspekte für unsere Gemeinde auf. Leider war der sehr interessante Diskussionsabend nur von sieben Mitgliedern besucht. Trotzdem sollen im 2004 weitere Stammtische folgen.

Mitglieder

Der Mitgliederbestand ist konstant bei 113 geblieben. Die Mitglieder sind aufgefordert, bei der Anwerbung neuer Mitglieder mitzuwirken.

Projekte des Vereins

Die Arbeitsgruppe Energie veranstaltete eine Mitgliederversammlung (siehe oben). Drei Mitglieder werden ab Mitte 2004 in einer Begleitgruppe bei der Erarbeitung des Energieleitbildes der Gemeinde mitarbeiten. Am Gotthardmarkt wurden generationsübergreifende Projekte vorgestellt und mit Interessierten diskutiert. Unser Verein bearbeitet im Ausschuss für ausserfamiliäre Kinderbetreuung das Thema Freiwilligenarbeit von Senioren für einen Mittagstisch in vier Thalwiler Schulhäusern. Mit der Schulpflege und Pro Senectute Kanton Zürich fanden erste Kontakte für den Einsatz von Seniorinnen und Senioren in Schule, Hort und Kindergarten statt.

Zusammenarbeit mit Institutionen

Helga Zopfi wurde in den Vorstand des Vereins LA21 des Kantons Zürich gewählt. Paul Erzinger, Dr. Peter Frischknecht, Martin Glaus und Roland Meier vertreten wie bisher den Verein in der Steuerungsgruppe Nachhaltigkeit. Vereinsmitglieder nehmen weiterhin aktiv teil am runden Tisch der Stiftung Science et Cité. Vorstandmitglieder haben ausserhalb der Gemeinde an Fachveranstaltungen mit Erfahrungsaustausch teilgenommen.

Gemeinde Thalwil

Der Vorstand hat bei den Vernehmlassungen zum WiV-Projekt Thalwil und zum Alterszentrum mitgewirkt. Der Verein wurde vom Gemeinderat eingeladen, drei Mitglieder für die Begleitgruppe für das Energieleitbild vorzuschlagen. Der Vorstand hat Paul Erzinger, René Naef und Peter Suter nominiert. Am 3. Dezember 2003 stellte der Vorstand dem Gemeinderat einen Antrag zum Beitritt in den Verein LA 21 ZH, zu einer zielgerichteteren Orientierung der Bevölkerung zur nachhaltigen Entwicklung und zur Erarbeitung von Kernindikatoren und Messgrössen für die Verfolgung des Nutzens in Thalwil. Am 9. März 2004 hat der Gemeinderat dem Beitritt zugestimmt. Die Steuerungsgruppe Nachhaltigkeit wurde beauftragt, bis Ende 2004 für Thalwil relevante Messgrössen zu erarbeiten. Der Verein wird sich am Auftrag beteiligen.

Ausblick

Wir stellen fest, dass sich ein Grossteil unserer Mitbürger mit dem Thema der Nachhaltigen Entwicklung noch nicht bewusst auseinandergesetzt hat. Der Verein, aber auch der Gemeinderat, müssen die Resultate und den resultierenden Nutzen noch gezielter kommunizieren. Eine vermehrte Projektmitarbeit seitens der Mitglieder wird angestrebt. Das Schwerpunktprogramm 2004 weist auf neue Projekte hin.